

Identität Krieger? – Junge Männer in mediatisierten Lebenswelten

Fachtagung

Dienstag, 1. Dezember 2009, 10:30 bis 17:00 Uhr

Tagungszentrum am Hauptbahnhof

Lehrter Straße 68, 10557 Berlin

Veranstalter:



Kommission für Jugendmedienschutz
der Landesmedienanstalten

gefördert durch:



Bundeszentrale für
politische Bildung

Jungen, Medien, Gewalt - dieses Thema eignet sich bestens für populistische Interpretationen und simple Erklärungsmuster: Fernsehen, Videos und Computerspiele werden schnell als Verursacher für gewalttätiges Verhalten Jugendlicher ausgemacht. Ein differenzierteres Bild könnte so ausfallen: Medien bieten Erprobungs-, Lern- und Erfahrungsräume für Mädchen und Jungen – die diese Räume allerdings unterschiedlich nutzen und rezipieren. Sie verstärken Rollenmerkmale und beeinflussen die soziale Konstruktion der Geschlechter maßgeblich.

Warum sind es gerade Jungen, die mediale Gewalt fasziniert? Welche Männerbilder werden in unserer von Medien geprägten Lebenswelt angeboten? Welche Zusammenhänge bestehen zwischen Medien und Geschlechterbildern bzw. -rollen? Welche Lehr- und Lernprozesse stößt der Medienkonsum bei Jungen und Mädchen an? Welche spezifischen Jugendschutzprobleme können Medien für Jungen beinhalten?

Und welche Einflussmöglichkeiten haben Medienpädagogik, Medienanbieter, Elternhaus und Schule, um Jungen (und Mädchen) einen kritischen Umgang mit den traditionellen Rollenmustern in Medien zu vermitteln?

Schwerpunkte der interdisziplinär angelegten Fachtagung bilden Referate zu Männlichkeitsbildern in den Medien aus soziologischer, historischer und pädagogischer Perspektive. In drei Arbeitsgruppen am Nachmittag können praktische Erfahrungen aus der Medienarbeit mit Jungen, dem gesetzlichen Jugendmedienschutz und Erkenntnisse der Wissenschaft gesammelt und diskutiert werden. Die Fachtagung richtet sich besonders an Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit, Pädagogen und ausdrücklich auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Wir freuen uns, wenn Sie sich an diesem Meinungsaustausch beteiligen.

Anmeldung

Sie können sich per **E-Mail**, **Post** oder **Fax** anmelden. Bitte teilen Sie uns für die Raumplanung dabei unbedingt mit, an **welchem Panel** Sie teilnehmen möchten.

Evangelische Kirche in Deutschland
Referat Medien und Publizistik
Kirsten Finck
Herrenhäuser Straße 12
30419 Hannover

Telefon +49 (0)511 2796-271
Telefax +49 (0)511 2796 99271
E-Mail: medien@ekd.de

Anfahrt

Gästehäuser im Zentrum am Hauptbahnhof



SM Gästehäuser der
Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68 • 10557 Berlin

- 1 Jugendgästehaus
- 2 Gästehaus im Zentrum
- 3 Tagungen am Hauptbahnhof
- 4 Hauptbahnhof

Für PKW und Busse: - - - -
Zufahrt Seydlitzstraße 20,
PKW-Parkplätze vor dem Gebäude,
Busparkplatz in der Seydlitzstraße

Für Fußgänger vom Hauptbahnhof:
Bitte wählen die den Ausgang "Europaplatz",
gehen Sie links bis zur nächsten Kreuzung,
dort in die Lehrter Straße
und folgen Sie den Ausschieldungen.

An der Tagung
Identität Krieger? – Junge Männer in mediatisierten Lebenswelten
am **1. Dezember 2009** im Tagungszentrum der Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68, 10557 Berlin

nehme ich teil, und zwar am Panel

- I Geballt: „Gewaltprävention“ mit Jungen in interkulturellen Kontexten.
- II Archaische und uniforme Bilder von Männlichkeiten in sozialen Netzwerken.
- III Männer – Medien – Gewalt?: Männerwelten aus Jugendschutzperspektive.

Anmeldeschluss: 20.11.2009

Name

Straße

PLZ/Wohnort

Organisation/Tätigkeit

E-Mail

Telefon

Programm

Dienstag, 1. Dezember 2009

Identität Krieger? – Junge Männer in mediatisierten Lebenswelten

Gesamtmoderation: Ursula Ott, stellvertretende Chefredakteurin CHRISMON - Das evangelische Magazin

10.30 Uhr **Anreise und Kaffee**

11.00 Uhr **Begrüßung**

Pfarrer Hans-Georg Filker, Direktor der Berliner Stadtmission

Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) Bonn

Markus Bräuer, Medienbeauftragter des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) Frankfurt a.M.

Thematische Hinführung

Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Vorsitzender der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM) München

11.30 Uhr **Vom Kind zum Mann: Männliche Sozialisation zwischen Ohnmacht und Stärke**

Prof. Dr. Jens Luedtke, Institut für Gesellschafts- und Politikanalyse der Universität Frankfurt a.M.

12.00 Uhr **Konstruktionen von Männlichkeit aus historischer Perspektive**

Prof. Dr. Martin Dinges, Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart

12.30 Uhr **Vor-Bilder: Zur Inszenierung von Männlichkeit in mediatisierten Lebenswelten**

Prof. Dr. Burkhard Fuhs, Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Erfurt

13.00 Uhr **Mittagspause**

14.15 Uhr **Panels**

I **Geballt: „Gewaltprävention“ mit Jungen in interkulturellen Kontexten**

Renato Liermann, Leiter der Pädagogischen Abteilung der Evangelischen Schülerinnen- und Schülerarbeit in Westfalen (BK) e. V., Jugendbildungsstätte Hagen Berchum

II **Archaische und uniforme Bilder von Männlichkeiten in sozialen Netzwerken**

Prof. Dr. Birgit Richard, Sprach- und Kulturwissenschaftlerin, Institut für Kunstpädagogik, Universität Frankfurt a.M.

III **Männer – Medien – Gewalt?: Männerwelten aus Jugendmedienschutzperspektive**

Martina Mühlberger, Referentin der KJM-Stabsstelle München

15.15 Uhr **Zusammenfassung der Panel-Ergebnisse**

15.30 Uhr **Podiumsdiskussion**

Friedfertiger Kämpfer oder gewaltbereiter Krieger – Welche Männerbilder vermitteln?

Uli Boldt, Lehrer im Schuldienst, Fakultät für Pädagogik, Universität Bielefeld

Prof. Dr. Verena Kuni, Kunst- und Medienwissenschaftlerin, Institut für Kunstpädagogik, Universität Frankfurt a.M.

Ibrahim Mazari, Director Public Relations und Jugendschutzbeauftragter Turtle Entertainment Köln

Oberst i.G. Siegfried Morbe, Bereichsleiter Grundlagenangelegenheit am Zentrum für Innere Führung der Bundeswehr, Koblenz

Rainer Volz, Leiter und Wissenschaftlicher Referent des Zentrums für Männerarbeit der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) Düsseldorf

Verena Weigand, Leiterin der KJM-Stabsstelle München

Moderation:
Ursula Ott

17.00 Uhr **Ausklang**